

Studienfahrt nach Berlin

Am frühen Morgen des 9. Februar 2026 machten sich die Abschlussklassen 10a und 10b mit ihren Klassenleitern Frau Sünkel und Herrn Preisendörfer sowie Frau Heinze und Herrn Klecker auf den Weg nach Berlin. Nach der Ankunft und dem Zimmerbezug im Kreuzberger Hotel ACAMA erkundeten viele Schülerinnen und Schüler am Montagnachmittag die Umgebung, unter anderem die nahegelegene *Mall of Berlin*.

Am Dienstag besuchte die Gruppe zunächst die Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen und erhielt eindrucksvolle Einblicke in das dortige STASI-Gefängnis der DDR. Anschließend stand das Haus am Checkpoint Charlie auf dem Programm, wo besonders die Führung mit einem Zeitzeugen das Thema Flucht bewegend vermittelte. Am Abend besuchte ein Großteil der Gruppe das DFB-Pokal-Viertelfinale zwischen Hertha BSC und dem SC Freiburg im Olympiastadion. Nach 120 Minuten (1:1) setzte sich Freiburg im Elfmeterschießen mit 5:4 durch.

Der Mittwoch begann mit einer Stadtrundfahrt, bei der zentrale Sehenswürdigkeiten Berlins vorgestellt wurden. Am Nachmittag folgte eine Führung durch unterirdische Bunkeranlagen zum Thema „U-Bahn, Bunker, Kalter Krieg“, erneut mit Schwerpunkt auf der Berliner Teilung. Den Abschluss der Reise bildeten am Donnerstag der Besuch der Kuppel des Deutschen Bundestags sowie etwas Freizeit am Brandenburger Tor für Selfies und eine Berliner Currywurst.

Matthias Preisendörfer

